



Icefields Parkway

Reisewissen - Icefields Parkway

Icefields Parkway

Zwischen Lake Louise und Jasper

von Ole Helmhausen

Rauschende Wasserfälle, türkisfarbene Bergseen, Gletscher und Täler. Unvergessliche Panoramen praktisch am Fließband. Nein, es ist nicht übertrieben: Der Icefields Parkway (Highway 93 N) gehört zu den Traumstraßen der Welt! 1940 eröffnet und 232 Kilometer lang, beginnt er bei Lake Louise am Trans Canada Highway und folgt sodann der Continental Divide durch die zusammenhängenden Nationalparks Banff und Jasper. Dies ist der wohl schönste Abschnitt der kanadischen Rocky Mountains, und logischerweise zählt die für die Straßeninstandhaltung zuständige Behörde Parks Canada in den verkehrsreichsten Monaten Juli und August hier dann gut 100 000 Autos monatlich. Wir raten deshalb dazu, den Icefields Parks so früh wie möglich oder aber spätnachmittags anzugehen. Nicht nur, dass dann bei weitem weniger Autos unterwegs sind: Mit etwas Glück zeigt die auf- bzw. untergehende Sonne die Highlights der Straße dann im besten Licht. Wie die türkisen Bergseen Bow Lake und Peyto Lake, die hundert Meter hohe Weeping Wall, die dramatische Kurve Big Bend am Big Hill, Parker Ridge, Glacier Sky Walk und last but not least, das Columbia Icefield. Zuviel für einen Tag? Stimmt. Man sollte Extrazeit einplanen. Und an Extraspeicher denken.







